
Subject: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [möchtegernrapunzel](#) on Tue, 29 May 2012 20:45:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - dies sind genau die Maßnahmen, die ich gegen meinen Haarausfall unternommen habe bzw. unternehmen werde. Hier sind meine Erfahrungen:

Pille

Als ich mein dünner werdendes Haar nicht mehr ignorieren konnte, suchte ich erst einen Hautarzt und dann einen Gynäkologen auf, die mir beide erklärten, dass der Ausfall hormonell bedingt ist. Etwas widerwillig beschloss ich, trotz der prophezeiten Nebenwirkungen die Pille zu nehmen. Mir wurde die Cyproderm verschrieben, die ich auch ca. 1 Jahr lang relativ gut vertragen habe. Dann folgten in immer kürzeren Abständen Migräneattacken (am Ende bis zu 5 in einer Woche) und ich musste die Pille absetzen. Nach 3 Monaten ging der Haarausfall von vorn los und ich fing an, ein bisschen zu verzweifeln ...

Haarteil

Um meine lichten Stellen zu kaschieren, hatte ich 2010 beschlossen, mir ein Haarteil anfertigen zu lassen. Anfangs wurde es permanent befestigt, aber davon kann ich jedem nur abraten. Das Haarteil wird so straff mit den eigenen Haaren verbunden, dass es erstens weh tut und zweitens permanent an den so schon malträtierten Haaren zieht. Nach 1,5 Monaten war es dann lockerer, rutschte aber auch dauernd hin und her. Das Haarewaschen mit Haarteil fand ich nervig, denn man kommt nicht mehr an die Kopfhaut ran. Letztendlich hat mir der Friseur dann Clips daran befestigt und nun kann ich es nach Belieben aufsetzen und abnehmen. Das ist tausendmal angenehmer (und sehr viel preiswerter).

Was das Aussehen betrifft, gibt es wohl nichts besseres (außer eigene Haare natürlich). Ich war total begeistert und es hat mein Selbstbewusstsein um 100% erhöht. Jetzt nach 2 Jahren ist es allerdings umgekehrt. Ich fühle mich ziemlich künstlich damit und trage es nur noch auf Arbeit. Der Nachteil ist eben, dass man immer Angst haben muss, dass es verrutscht. Im Wind oder Regen ist es besonders ätzend, denn wenn man mit Leuten unterwegs ist, kann man es ja nicht mal eben richten, ohne dass es komisch aussieht. Auch im Sommer und beim Sport, wenn man darunter schwitzt ist es unangenehm. Ich denke auch, dass es auffällt, dass es nicht meine eigenen Haare sind und dass alle draufglotzen wie vorher auf meinen lichten Scheitel (was man sich nicht alles einredet ...).

TROTZDEM ist es ein Segen, wenn man, wie ich nach der Pille, die eigenen Haare ins Nirwana entschwinden sieht. Die Panik ist nicht so groß, denn man ist ja irgendwie geschützt.

Finasterid

Ich konnte und wollte mich mit meinem Haarschwund nicht zufrieden geben (auch in der Hoffnung, das Haarteil für immer los zu werden), also habe ich das Internet durchkämmt, was noch so möglich ist und bin auf Finasterid gestoßen. Ich hab die 2 Studien für Frauen dazu gelesen und alle negativen Kommentare etc. Ich hätte auch im Ernst niemals geglaubt, dass mir das jemand verschreibt und die Tabletten auf dem Schwarzmarkt zu kaufen, hätte meinen finanziellen Rahmen gesprengt. Ohne Hoffnung und mit viel Verzweiflung habe ich meine Hautärztin darauf angesprochen, ihr von den Studien erzählt etc. Da ich auf die 40 zugeing und ihr sagte, dass ich es auf eigene Verantwortung nehmen würde, hat sie sich tatsächlich

erweichen lassen und mir Finasterid (5 mg pro Tablette) verschrieben. Anfangs habe ich sie geteilt und als sich nicht so viel tat, die ganze genommen (in den Studien wurde erwähnt, dass Frauen evtl. eine höhere Dosis brauchen). Der Erfolg hat mich umgehauen. Nach spätestens 3 Tagen war mein Haarausfall Geschichte. Das ist jetzt ein Jahr her und der Ausfall ist nicht zurückgekehrt und meine Haare haben sich ganz gut erholt. Ganz ehrlich, ich könnte meine Ärztin dafür knutschen, dass sie mir vertraut hat. Ich hatte mit einem ihrer Kollegen aus der gleichen Praxis eine endlose Diskussion darüber als er sie einmal vertreten hat und er hat sich geweigert, mir trotz des Erfolges die Tabletten zu verschreiben.

Regaine ...

.... nehme ich jetzt noch zusätzlich seit 3 Monaten. Bisher habe ich noch keinen Erfolg entdecken können, aber da sollte man wohl ziemlich geduldig sein. Obwohl ich eine relativ empfindliche Kopfhaut habe, vertrage ich es bisher ganz gut (hab aber deshalb lange gezögert, es zu nehmen). Ich trage es nur abends auf, da mir gesagt wurde, dass das ausreicht.

Haartransplantation

Da mein Haarausfall über viele Jahre schleichend vonstatten ging, habe ich nicht allzuviel Hoffnung, dass ich mal wieder „normal“ aussehen werde, was auch immer das heißt. Ich glaube, man hat selbst einen Tunnelblick und möchte einfach mal wieder ganz frei das ganze Spektrum des Lebens sehen und nicht nur anderen und sich selbst auf die Haare glotzen. Schon komisch, was man alles dafür in Kauf nimmt und obwohl man es besser weiß, kann man nicht über seinen Schatten springen. Nun denn, also die Möglichkeit der Haartransplantation hat sich in mein Gehirn gebrannt. Ich habe mich monatelang hier und im restlichen Netz schlau gelesen habe inzwischen eine Beratung hinter und einen Termin im August vor mir. Mit Sicherheit wird es Vorher-Nachher-Bilder geben, die ich dann gern hier einstellen werde.

Sorry für diesen langen Beitrag (liest noch jemand?), aber ich hatte das Bedürfnis, meine Erfahrungen mit all diesen Mittelchen ins Netz zu stellen, nachdem ich selbst von so vielen Erfahrungen anderer profitiert habe.

Liebe Grüße

a.

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Thatlittlehope](#) on Tue, 29 May 2012 20:51:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das mit Fin hört sich ja super anund hast du irgendwelche Nebenwirkungen davon?Wieviele Haare hast du denn davor verloren?Waren auch kürzere und dünnere dabei?Und wie hast du die Haare verloren...diffus oder eher wie bei der androgenetischen Form?Und dann noch, ist auch was nachgewachsen? Tut mir Leid für die vielen Fragen, aber ich muss mich jetzt gut informieren, um mal nen Arzt überzeugen zu können mir mit meinen 22 Jahren Fin zu verschreiben.

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [muckimuck](#) on Tue, 29 May 2012 20:57:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hört sich echt gut an!

Was genau bewirkt Fin bzw. wie wirkt es?

Les immer wieder davon.....aber bei den Hormongeschichten blick ich nicht durch *lach*

Danke für Deinen Bericht!

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [möchtegernrapunzel](#) on Tue, 29 May 2012 21:03:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Thatlittlehope schrieb am Tue, 29 May 2012 22:51Das mit Fin hört sich ja super anund hast du irgendwelche Nebenwirkungen davon?

Nein, gar keine.

Thatlittlehope schrieb am Tue, 29 May 2012 22:51Wieviele Haare hast du denn davor verloren?Waren auch kürzere und dünnere dabei?

Ich hab das nie gezählt, das war mir zu umständlich. Aber ich konnte den HA daran messen, wie stark mir die Haare morgens beim Waschen ausgingen. Verglichen mit anderen war das sicherlich nicht so viel (vielleicht 20 bis 30?), aber da ich eh nicht so viele Haare habe, war es für mich der Horror und man hat es schnell gesehen.

Thatlittlehope schrieb am Tue, 29 May 2012 22:51

Und wie hast du die haare verloren...diffus oder eher wie bei der androgenetischen Form?

Androgenetisch, aber auch ein bisschen an den Seiten und am Hinterkopf (aber hielt sich dort in Grenzen).

Thatlittlehope schrieb am Tue, 29 May 2012 22:51Und dann noch, ist auch was nachgewachsen?

Ja, auf jeden Fall. Aber so viel wie vor 10 Jahren ist es lange nicht.

Thatlittlehope schrieb am Tue, 29 May 2012 22:51 Tut mir Leid für die vielen Fragen, aber ich muss mich jetzt gut informieren, um mal nen Arzt überzeugen zu können mir mit meinen 22 Jahren Fin zu verschreiben.

Oh je, das wird schwer werden. Hast du es mal mit der Pille probiert?

Liebe Grüße

a.

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Thatlittlehope](#) on Tue, 29 May 2012 21:06:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die Antworten...also 20-30 Haare sind wirklich absolut super im Norm, aber wenn dann wenig bis nichts nachwächst, ist das natürlich blöd. Die Pille nehme ich jetzt wegen des Haarausfall seit Januar und hat den HA tatsächlich stark reduziert und auch einiges zum Wachsen gebracht. Aber Fin würd ich gern noch nehmen, um mehr Wachstum zu haben.

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [möchtegernrapunzel](#) on Tue, 29 May 2012 21:10:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

muckimuck schrieb am Tue, 29 May 2012 22:57Hört sich echt gut an!

Was genau bewirkt Fin bzw. wie wirkt es?

Les immer wieder davon.....aber bei den Hormongeschichten blick ich nicht durch *lach*

Danke für Deinen Bericht!

Es hemmt die Umwandlung von Testosteron in Dihydrotestosteron (DHT), worauf Haarwurzeln genetisch bedingt empfindlich reagieren können und absterben.

Ehrlich gesagt, war mir nicht ganz so wohl dabei, etwas einzunehmen, was noch nicht gut getestet ist. Andererseits, wenn man den Beipackzettel der Pille so liest, fragt man sich schon, was schlimmer ist/ sein kann.

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [möchtegernrapunzel](#) on Tue, 29 May 2012 21:14:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Thatlittlehope schrieb am Tue, 29 May 2012 23:06 Aber Fin würd ich gern noch nehmen, um mehr Wachstum zu haben.

Denkst du, dass das zusätzlich hilft? Ich kann mir nicht vorstellen, dass es das Wachstum anregt so wie Regaine. Es unterdrückt ja nur das DHT. Hast du Regaine probiert? Und hast du dein Blut untersuchen lassen?

Ich hatte vor ca. 10 Jahren noch einen massiven Eisen- und B12-Mangel, das kann auch zu HA führen.

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Thatlittlehope](#) on Tue, 29 May 2012 21:20:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Regaine hab ich schon probiert, aber hat nix gebracht, nur zahlreiche Nebenwirkungen, mein Blut hab ich auch durchchecken lassen und ich hab Vitamin D Mangel und unternehme auch schon was dagegen und das hat sich dann auch noch positiv ausgewirkt, aber ich hab es dir ersten 2,5 Monate sehr niedrig dosiert genommen und erst jetzt seit 3-4 Wochen höher dosiert, also muss ich dem noch Zeit geben.

Aber ich habe oft gehört, dass durch Fin die Haare besser wachsen...

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [möchtegernrapunzel](#) on Tue, 29 May 2012 21:34:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Thatlittlehope schrieb am Tue, 29 May 2012 23:20

Aber ich habe oft gehört, dass durch Fin die Haare besser wachsen...

Bei mir ist der Zustand genau der gleiche wie zu Zeiten der Pilleneinnahme. Und wenn du sie erst seit Januar nimmst, würde ich der ganzen Sache noch ein bisschen Zeit geben und dich nicht mit der Fin-Besorgung stressen.

Welche NW hattest du bei Regaine?

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Thatlittlehope](#) on Tue, 29 May 2012 22:16:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja, vielleicht hast du Recht.

Also bei Regaine hat meine Kopfhaut gejuckt, wurde gerötet und hat geschuppt. Und ich habe unerwünschte Haare im Gesicht bekommen.

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Binne](#) on Wed, 30 May 2012 04:49:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo möchtegernerapunzel!

Hast Du wirklich nach 3 Tagen schon keinen HA mehr gehabt???

Allein vom Haarzyklus kann das ja eher nicht sein, aber natürlich hört sich das traumhaft an!

Hast Du wirklich keinerlei NW verspürt???

Das sind meine Sorgen..

.Wie sieht es mit deiner Libido aus?

-Östrogendominanz macht Fin ganz gerne, hast du viel zugenommen?

Hier im Forum gibt es eine Tini; sie nimmt Fin auch erfolgreich und hat es geschafft, ihre Dosis auf 2-3 mal die Woche 5mg zu reduzieren.

Andere Forenuser haben erst nach Monaten, wenn überhaupt, einen Erfolg mit FIN verzeichnet, daher kam Fin für mich bis dato nicht in Frage.

Mal schauen, ein hohes DHT habe ich zur Zeit auch, wenn dass nicht wieder weniger wird, wage ich mich vielleicht auch mal ran,

DANKE für deinen netten und hilfreichen Bericht!

LG!

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Wallemähne](#) on Wed, 30 May 2012 05:18:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Guten Morgen Binne - na, auch schon aktiv?

Und guten Morgen Möchtegernrapunzel ,

ich bin die Möchtegern-Wallemähne und habe Deinen Artikel mit Begeisterung und Hoffnung gelesen. Toller Beitrag übrigens von Dir, den hast Du schön aufgeliedert und super erklärt . Bin ganz beeindruckt. Herzlich Willkommen hier im Forum.

Sag mal... Du hast wirklich keine NW von dem Fin? Ich bekomme Fin einmal pro Woche in die Kopfhaut gespritzt und ich beobachte leider immer wieder, dass ich dann für ein paar Tage schwarze Augenschatten bekomme und meine Augen ganz merkwürdig tief nach innen gehen. Der Bereich unter den Augen ist auch richtig scharf abgegrenzt und man sieht das wirklich sehr. Wurde schon darauf angesprochen.

Wünsche Euch allen einen schönen Tag,
GLG, Walle

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Wallemähne](#) on Wed, 30 May 2012 05:20:35 GMT

Ups... lese gerade, dass Du hier schon sehr lange registriert bis, möchtegernrapunzel

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Binne](#) on Wed, 30 May 2012 07:27:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du sprichst die "sunken eyes" an, Walle.

Darüber wird im Männerforum einiges geschrieben.

Vielleicht bekommt man die nur, wenn man FIN topisch anwendet und nicht bei oraler Anwendung?

Bei den Männern wird FIN auch oft topisch verwendet.

Ich habe eben mal einen Anruf bei meiner FÄ getätigt und sie schickt mir ein Rezept zu...

Dann habe ich es hier liegen und kann zur Not drauf zurückgreifen..

Obwohl ich schon arge Hemmungen hätte...

Mein DHT ist zur Zeit krass hoch (so hoch wie nie) und meine Haare fliegen auch dementsprechend viel aus.

Also besteht doch ein Zusammenhang zwischen DHT und Haaren?

Weil man ja immer sagt, bei einer AGA sind die Haare empfindlich auf das DHT, egal wie hoch oder niedrig es ist..

Oder fallen Haare generell bei hohem DHT, AGA hin oder her

Vielleicht starte ich ja dann mal eine "FIN- Tagebuch"

LG!

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [möchtegernrapunzel](#) on Wed, 30 May 2012 08:14:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Binne schrieb am Wed, 30 May 2012 06:49Hallo möchtegernerapunzel!

Hast Du wirklich nach 3 Tagen schon keinen HA mehr gehabt???

Allein vom Haarzyklus kann das ja eher nicht sein, aber natürlich hört sich das traumhaft an!
Hallo Binne ,

ja, genau das hab ich auch gedacht. Ich konnte es selbst nicht glauben. Es war schon am zweiten Tag viel weniger. Ich hab dann auch nicht mehr drüber nachgedacht und mich einfach nur gefreut.

Binne schrieb am Wed, 30 May 2012 06:49Hast Du wirklich keinerlei NW verspürt???

Also, nicht dass ich wüsste. Vielleicht hatte ich welche, ohne es zu merken?

Binne schrieb am Wed, 30 May 2012 06:49

.Wie sieht es mit deiner Libido aus?

Alles im grünen Bereich (im Gegensatz zu Zeiten der Pille).

Binne schrieb am Wed, 30 May 2012 06:49-Östrogendominanz macht Fin ganz gerne, hast du viel zugenommen?

Das schon, allerdings schiebe ich das eher auf die vielen Süßigkeiten ...

Binne schrieb am Wed, 30 May 2012 06:49Hier im Forum gibt es eine Tini; sie nimmt Fin auch erfolgreich und hat es geschafft, ihre Dosis auf 2-3 mal die Woche 5mg zu reduzieren.

Das ist interessant. Hab das Netz schon nach Frauen abgesucht, die das auch nehmen, weil ich mir mit der Dosis unsicher war. Ich möchte auch gern auf eine halbe reduzieren.

Binne schrieb am Wed, 30 May 2012 06:49Andere Forenuser haben erst nach Monaten, wenn überhaupt, einen Erfolg mit FIN verzeichnet, daher kam Fin für mich bis dato nicht in Frage. Vielleicht muss die Dosis individuell gesetzt werden. Ich hatte ja mit 2,5mg auch null Wirkung, d.h. vielleicht hätte sie da auch erst später eingesetzt.

Binne schrieb am Wed, 30 May 2012 06:49Mal schauen, ein hohes DHT habe ich zur Zeit auch, wenn dass nicht wieder weniger wird, wage ich mich vielleicht auch mal ran, Einen Versuch ist es auf jeden Fall wert. Wenn du eine Ärztin hast, die dir das verschreibt und bei dir wirkt es, ist es phantastisch. Es gibt die 5mg Tabletten auch in 3 Monatspackungen, was viel billiger ist. Die Schwester in der Praxis hat mich auf die Idee gebracht. Ich hab mich ja nichts fragen trauen dort, weil ich einfach so froh war, dass ich die Dinger überhaupt kriege. Hab also ziemlich lange immer nur 1 Monatspackung geholt und ziemlich viel Geld gelassen dabei.

Liebe Grüße

a.

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [möchtegernrapunzel](#) on Wed, 30 May 2012 08:20:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wallemähne schrieb am Wed, 30 May 2012 07:18Herzlich Willkommen hier im Forum. Danke.

Wallemähne schrieb am Wed, 30 May 2012 07:18 Ich bekomme Fin einmal pro Woche in die Kopfhaut gespritzt und ich beobachte leider immer wieder, dass ich dann für ein paar Tage schwarze Augenschatten bekomme und meine Augen ganz merkwürdig tief nach innen gehen. Der Bereich unter den Augen ist auch richtig scharf abgegrenzt und man sieht das wirklich sehr.

So etwas habe ich bei mir nie bemerkt. Hört sich auch irgendwie übel an. Vielleicht wäre es besser für dich, auf die Tabletten umzusteigen? Dann müsstest du auch nicht jede Woche zum Arzt, was ich mir anstrengend vorstelle.

Viele liebe Grüße
a.

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Leni82](#) on Wed, 30 May 2012 09:06:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Möchtegernrapunzel,

vielen Dank für deinen ausführlichen Bericht, echt super!
Auf deine Bilder bin ich dann auch echt mal gespannt!

Auch ich überlege Fin zu nehmen, da bei mir aber noch Kinderwunsch besteht, bin ich auch noch ein bisschen am zögern.

Habe am Montag einen Termin beim Endo, werde ihn diesbezüglich auch noch mal ansprechen, aber er hatte schon mal angedeutet, dass ers mir ohne Bedenken verschreiben würde...

Hallo Binne,

wie jetzt, habe ich da richtig gelesen? Du holst dir jetzt doch ein Rezept für Fin?

Ich schließe mich dann dem Tagebuch vielleicht an

Oder ich bekomme einfach gleich noch ein Kind, dann muss ich mir deswegen wenigstens keine Sorgen mehr machen und danach kann ich ja dann Fin ohne Bedenken nehmen...

LG
Leni

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [mike.](#) on Wed, 30 May 2012 09:09:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

möchtegernrapunzel schrieb am Tue, 29 May 2012 22:45....

Finasterid

Ich konnte und wollte mich mit meinem Haarschwund nicht zufrieden geben (auch in der Hoffnung, das Haarteil für immer los zu werden), also habe ich das Internet durchkämmt, was noch so möglich ist und bin auf Finasterid gestoßen. Ich hab die 2 Studien für Frauen dazu

gelesen und alle negativen Kommentare etc. Ich hätte auch im Ernst niemals geglaubt, dass mir das jemand verschreibt und die Tabletten auf dem Schwarzmarkt zu kaufen, hätte meinen finanziellen Rahmen gesprengt. Ohne Hoffnung und mit viel Verzweiflung habe ich meine Hautärztin darauf angesprochen, ihr von den Studien erzählt etc. Da ich auf die 40 zugeing und ihr sagte, dass ich es auf eigene Verantwortung nehmen würde, hat sie sich tatsächlich erweichen lassen und mir Finasterid (5 mg pro Tablette) verschrieben. Anfangs habe ich sie geteilt und als sich nicht so viel tat, die ganze genommen (in den Studien wurde erwähnt, dass Frauen evtl. eine höhere Dosis brauchen). Der Erfolg hat mich umgehauen. Nach spätestens 3 Tagen war mein Haarausfall Geschichte. Das ist jetzt ein Jahr her und der Ausfall ist nicht zurückgekehrt und meine Haare haben sich ganz gut erholt. Ganz ehrlich, ich könnte meine Ärztin dafür knutschen, dass sie mir vertraut hat. Ich hatte mit einem ihrer Kollegen aus der gleichen Praxis eine endlose Diskussion darüber als er sie einmal vertreten hat und er hat sich geweigert, mir trotz des Erfolges die Tabletten zu verschreiben.

Regaine ...

.... nehme ich jetzt noch zusätzlich seit 3 Monaten. Bisher habe ich noch keinen Erfolg entdecken können, aber da sollte man wohl ziemlich geduldig sein. Obwohl ich eine relativ empfindliche Kopfhaut habe, vertrage ich es bisher ganz gut (hab aber deshalb lange gezögert, es zu nehmen). Ich trage es nur abends auf, da mir gesagt wurde, dass das ausreicht.....

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [mike](#). on Wed, 30 May 2012 09:15:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Binne schrieb am Wed, 30 May 2012 06:49

Andere Forenuser haben erst nach Monaten, wenn überhaupt, einen Erfolg mit FIN verzeichnet, daher kam Fin für mich bis dato nicht in Frage.....

LG!

es dauert immer Monate !

Bei Fin sagt man ... 12 Monate nehmen, dan urteilen ... Minox dauerte bei mir 7-8 Mo. bis sich ein neues Haar zeigte .. (hab davor oral ergänz)

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [möchtegernrapunzel](#) on Wed, 30 May 2012 09:22:13 GMT

Leni82 schrieb am Wed, 30 May 2012 11:06Hallo Möchtegernrapunzel,

vielen Dank für deinen ausführlichen Bericht, echt super!

Auf deine Bilder bin ich dann auch echt mal gespannt!

Und ich erst ... Ich bin froh, dass ich so ein abenteuerlustiger Typ bin, denn so eine HT ist wirklich kein Kinderspiel. Dann die ganze Kohle, die dabei draufgeht und vielleicht ohne Erfolg. Aber umkehren geht nicht mehr, sonst werde ich mich immer fragen, was wohl geworden wäre ...

Leni82 schrieb am Wed, 30 May 2012 11:06Auch ich überlege Fin zu nehmen, da bei mir aber noch Kinderwunsch besteht, bin ich auch noch ein bisschen am zögern.

Habe am Montag einen Termin beim Endo, werde ihn diesbezüglich auch noch mal ansprechen, aber er hatte schon mal angedeutet, dass ers mir ohne Bedenken verschreiben würde...

Ich wäre da SEHR vorsichtig und würde auch keinem Arzt so richtig trauen. Wenn du in naher Zukunft noch ein Baby möchtest, nimm es lieber nicht.

Liebe Grüße

a.

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [wuschel63](#) on Wed, 30 May 2012 09:25:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich würde wohl niemals einen Arzt finden, der mir Fin verschreiben würde.

Es steht ja leider im Netz auch überall geschrieben, dass es für Frauen nicht zugelassen ist und dass es höchstens mal Ausnahmefälle gibt, wo entsprechende Kliniken oder Endokrinologen, die spezialisiert sind auf die Frauenhormone, so etwas verschreiben. Meine Endokrinologin sagte mir damals, dass sie nur auf Schilddrüsenhormone spezialisiert sei, nicht aber auf Geschlechtshormone

@Möchtegernerapunzel

Hättest du dir das Zeug wirklich auf dem Schwarzmarkt besorgt und wie hättest du das einem Arzt erklärt, der doch die Werte regelmäßig kontrollieren soll?

Wie lange nimmst du Fin schon?

Wie lange hast du es mit 1/2 Tablette vorher versucht?

Wie lange hast du eigentlich schon HA und hast du immer gleichbleibend viele verloren?

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein

Erfahrungsbericht

Posted by [wuschel63](#) on Wed, 30 May 2012 09:42:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was ich jetzt nicht so ganz verstehe, möchtegernerapunzel:
Warum eine Haartransplantation, wenn doch Fin bei dir wirkt?
... und warum auch noch Regaine zusätzlich?

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [möchtegernerapunzel](#) on Wed, 30 May 2012 09:58:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wuschel63 schrieb am Wed, 30 May 2012 11:25Ich würde wohl niemals einen Arzt finden, der mir Fin verschreiben würde.
Das hab ich auch gedacht.

wuschel63 schrieb am Wed, 30 May 2012 11:25Es steht ja leider im Netz auch überall geschrieben, dass es für Frauen nicht zugelassen ist und dass es höchstens mal Ausnahmefälle gibt, wo entsprechende Kliniken oder Endokrinologen, die spezialisiert sind auf die Frauenhormone, so etwas verschreiben.
Das wird auch so bleiben, denn die Pharma wird kein Geld für Studien an Frauen ausgeben, weil die Zielgruppe einfach zu klein ist, als dass es sich lohnen würde.

wuschel63 schrieb am Wed, 30 May 2012 11:25@Möchtegernerapunzel
Hättest du dir das Zeug wirklich auf dem Schwarzmarkt besorgt
Nein, auf gar keinen Fall. Erstens ist es dort komplett überteuert. Zweitens hat man da ja überhaupt keine Garantie in Bezug auf Inhaltsstoffe etc.

wuschel63 schrieb am Wed, 30 May 2012 11:25
Wie lange nimmst du Fin schon?
Seit genau 13. August 2011 (gut, dass ich Haushaltsbuch führe)

wuschel63 schrieb am Wed, 30 May 2012 11:25Wie lange hast du es mit 1/2 Tablette vorher versucht?
Tja, das kann ich nicht mehr so genau sagen. Ich glaube, es waren ca. 14 Tage (meine Geduld hält sich in Grenzen) .

wuschel63 schrieb am Wed, 30 May 2012 11:25Wie lange hast du eigentlich schon HA und hast du immer gleichbleibend viele verloren?
Das ist auch schwer zu sagen. Ich vermute, dass es ca. 2001 angefangen hat zum gleichen Zeitpunkt als mein Eisenmangel ziemlich akut wurde. Da ich mitten im Studium und in den Prüfungen war, hab ich die Symptome der Anämie trotzdem noch ein halbes Jahr ignoriert und bin dann auf allen vieren zum Arzt gekrochen. Da war ich schon ziemlich abgemagert, meine Haut war schlecht und ich hab mich gefühlt wie eine 80jährige Oma. Ich denke, dass das irgendetwas in meinem Körper losgetreten hat, denn in meiner Familie leidet sonst niemand an AGA. Trotz Eisentabletten ging der HA also schleichend voran und richtig aufgefallen ist es mir

2005 als so eine blöde Friseurin mir die Haare verschnitt und sich plötzlich überall SEHR lichte Stellen zeigten. Das war ein ganz furchtbarer Moment der Erkenntnis. Trotzdem hab ich nicht gleich was unternommen (leider!!!), sondern es noch 4 Jahre ignoriert, so gut es ging. Es gab in den Jahren auch etliche Todesfälle in meiner Familie, Jobunsicherheiten etc., so dass meine Haare mein geringstes Problem waren.

Soweit ich es beurteilen kann, war mein HA immer gleich - nicht hoch, aber konstant.

Liebe Grüße

a.

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [möchtegernrapunzel](#) on Wed, 30 May 2012 10:07:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wuschel63 schrieb am Wed, 30 May 2012 11:42 Was ich jetzt nicht so ganz verstehe, möchtegernrapunzel:

Warum eine Haartransplantation, wenn doch Fin bei dir wirkt?

... und warum auch noch Regaine zusätzlich?

Ganz einfach: Ich möchte dieses Haarteil loswerden.

Fin hat den HA gestoppt. Regaine bringt vielleicht wieder, was mal war. Das wird allerdings begrenzt sein (zumal meine Haare noch nie besonders füllig waren).

Wenn ich das Haarteil weglasse, soll man jedoch nicht so einen Riesenunterschied sehen. Ihr könnt euch vorstellen, dass die Augen der Kolleginnen unerbittlich sind. Meine Hoffnung ist, auf dem Oberkopf und vorn wieder eine relativ gute Fülle zu erreichen und mit einem anderen Schnitt und einer anderen Farbe, die Abwesenheit des Haarteils zu kaschieren.

Nächstes Jahr um diese Zeit könnte ich schon frei sein ...

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [wuschel63](#) on Wed, 30 May 2012 12:21:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: möchtegernrapunzel schrieb am Wed, 30 May 2012 11:58

Das wird auch so bleiben, denn die Pharma wird kein Geld für Studien an Frauen ausgeben, weil die Zielgruppe einfach zu klein ist, als dass es sich lohnen würde.

Da müssen wir jetzt aber alle hier lachen . Sollen wir sie mal einladen.

Oh man, dass hört sich bei dir aber auch nach Stress pur an. Ich habe zwar keine Todesfälle

(noch nicht), aber ebenfalls sehr viel Stress (kranke Eltern und arbeitssuchend und HA).

LG Wuschel

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [wuschel63](#) on Wed, 30 May 2012 12:26:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:möchtegernrapunzel schrieb am Wed, 30 May 2012 12:07

Ganz einfach: Ich möchte dieses Haarteil loswerden.

Fin hat den HA gestoppt. Regaine bringt vielleicht wieder, was mal war.

Ok, das habe ich irgendwie überlesen, dass du dein HT noch trägst. Ich dachte, wenn der HA stoppt, sei alles ok. Sorry !

Eigentlich liest man ja eher, dass Regaine den HA stoppt und nur selten zu Neuwuchs führt. Ich drücke dir auf jeden Fall die Daumen, dass es hilft.

Was hättest du denn gemacht, wenn dir keiner Fin verschrieben hätte? Bzgl. des Nichtwissens der Inhaltsstoffe auf dem Schwarzmarkt kann ich deine Bedenken gut verstehen.

LG wuschel

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Wallemähne](#) on Wed, 30 May 2012 15:33:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Binne ,

ja, habe das auch schon mit den "sunken eyes" im Männerforum gelesen und auch von einem Herrn ein paar Bilder dazu gesehen. Sieht bei mir tatsächlich auch so aus.

Bekomme das Fin ja dann wohl auch topisch, wenn es in die Kopfhaut gespritzt wird, oder? Geht mir wie Dir, ich spiele ebenfalls mit dem Gedanken, Fin oral zu nehmen. Bin morgen bei meinem Mesoarzt und spreche ihn nochmals auf ein Rezept an. Habe ich letzte Woche schon gemacht, aber er meinte, wir sollten es lieber erst mal eine zeitlang weiter per Meso probieren und dann weitersehen. In Anbacht meiner HA-Rate möchte ich aber nicht mehr länger warten. Bedenken wegen des Medikaments an sich habe ich keine. Bei sowas bin ich schmerzrei. Meine "sunken eyebrows" finde ich im Moment viel schlimmer. Außerdem ist meine Familienplanung ganz sicher abgeschlossen. Habe schon eine Tochter und mit der bin ich voll und ganz beschäftigt (15 Jahre, stark pupertierend, ächz).

Die Gewichtszunahme macht mir eher Bedenken. Reagiere auf solche Sachen immer sehr schnell und stark. Bereits jetzt durch eine Woche Estradiol-Gel passe ich in meine Jeans nicht mehr rein. Sind aber nur die Oberschenkel. Hintern habe ich nach wie vor keinen, sieht seltsam aus, aber ich fühle mich seitdem VIEL besser, die Hitzewallungen sind weg und ich schwitze nicht mehr.

Und wenn Fin bei oraler Einnahme dann doch so dolle "sunken eyes" verursacht, kann man das hoffentlich wieder vorsichtig ausschleichen, ohne gleich wieder den totalen Supergau zu erleben.

@ Möchtegernrapunzel: Freut mich, dass Du Fin so super verträgst und es Dir auch geholfen (!!!) hat . Sorry, wie viel mg nimmst Du jetzt aktuell?

GLG
Walle

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [tividi](#) on Wed, 30 May 2012 17:01:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Walle, mal ne andere Frage.. du hast doch mal von einer Bekannten deiner Freundin oder so geschrieben die Meso macht und mit der du mal zu der Ärzin wolltest? Hast du die jetzt nicht getroffen?!

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [möchtegernrapunzel](#) on Wed, 30 May 2012 19:12:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wuschel63 schrieb am Wed, 30 May 2012 14:26

Was hättest du denn gemacht, wenn dir keiner Fin verschrieben hätte?

Mir die restlichen Haare vor Verzweiflung ausgerauft.

Nee, im Ernst, ich hätte es nur mit Regaine versucht und auch die Transplantation nicht in Betracht gezogen. Dann wäre mir nur das Haarteil geblieben. Für mich macht die Kombi von Finasterid, Regaine und HT den Erfolg aus.

@Walle

Ich nehme gerade 5mg Fin.

Gibt es hier eigentlich Frauen, die eine HT mitgemacht haben? Ich finde immer nur Erfahrungsberichte von Männern.

Liebe Grüße
a.

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Binne](#) on Thu, 31 May 2012 17:50:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Möchtegernrapunzel!

Wenn ich es richtig verstanden habe, hast Du also nach nur 3 Wochen schon mit Fin einen HA-Stop verzeichnen können?!

Damit bist du hier im Forum die absolute Spitzenreiterin, bei den anderen, die ich durch das Such-Forum gefunden habe, hat es, bis auf Tini, leider nicht gewirkt und sie haben es wieder abgesetzt.

Ich habe hier nun das Rezept in der Schublade liegen, meine FÄ hat mir gleich die 3 Monats Packung verschrieben.

Ich habe noch einige Fragen an Dich:

- lässt Du dein Blut regelmäßig untersuchen?

Fin könnte Prolaktin erhöhen und daraus könnte sich ein gutartiger Tumor entwickeln."Könnte"! Muss natürlich nicht.

Tini nimmt Fin ja schon mehrere Jahre ohne NW.

Welche Werte man sonst noch kontrollieren könnte, weiß ich nicht. Weißt Du noch welche?

Ah, doch! Da Fin E2 durch die Aromatase herstellt, müsste man schon das Verhältnis von E2 und P im Auge behalten.

Wenn ich Fin nehmen würde, würde ich immer gleichzeitig dazu Prog schmieren, um die Ö-Dominanz abzufedern.

Nimmst Du Prog dazu?

Hast Du schon einmal deinen Östrogenwert untersuchen lassen?

Darf ich fragen, wieviel du zugenommen hast?

Eine Kleidergröße oder mehrere??

Durch die Ö- Dominanz lagert man wahrscheinlich einfach mehr Wasser am Bauch & Beinen ein, daher die Gewichtszunahme.

Wahrscheinlich muss man sich unter Fin komplett neu einkleiden...

- Hattest Du deinen DHT vor der FIN Einnahme kontrollieren lassen?

Und später auch noch einmal?

Fragen über Fragen

LG!

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Wallemähne](#) on Thu, 31 May 2012 18:50:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Möchtegernrapunzel,

danke ! Und ich drücke Dir die Daumen, dass es super läuft. Ganz viele neue Haare und ein baldiger Stopp . Wir fiebern alle mit Dir mit .

Binne, ich musste gerade so lachen, als ich alle Deine Fragen an Rapunzel gelesen habe. Is' ja sooo typisch Frau.... . Ich hätte die auch gestellt, aber Du hast sie so schön übersichtlich dargestellt und äh... so explizit formuliert. Bin ganz hingerissen, sitze breitgrinsend vor'm PC.

Ich bekomme Fin nicht oral, habe heute nochmal danach gefragt. Bekomme es in hoher Menge weiterhin auf den Kopf gespritzt. Bei Rapunzel kommt es "von unten" zum Einsatz" und bei mir "von oben".

Wirken tut es bei mir noch nicht. Leider. Aber das kommt noch. Jetzt schon bald, ich kann's schon spüren...

Zugenommen habe ich übrigens davon nicht, das passiert jetzt bei mir durch das Östrogen-Gel. Aber diese eine Kleidergröße kann ich verschmerzen. Ich opfere ja sogar meine Augenbrauen für meine Haare

GLG,
Walle

"Rapunzel, Rapunzel! Lass Dein Haar heroben, denn wir woll'n nur eins, Dein schönes Haar bald loben"

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [tividi](#) on Thu, 31 May 2012 18:53:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:"Rapunzel, Rapunzel! Lass Dein Haar heroben, denn wir woll'n nur eins, Dein schönes Haar bald loben" Nod

ach Walle, du hast echt ne lustige charmante Art

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Wallemähne](#) on Thu, 31 May 2012 19:16:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ach Tivilein, das is ja süß von Dir . Ich lache einfach gerne. Und ich schreibe - ob Du es glaubst oder nicht, in meiner Freizeitkurzgeschichten. Daher zum Teil meine enormen Beiträge

in einer Länge, dass wohl so manchem die Augen tränen.

Hach, und jetzt ist es mir auch schon wurscht! Und ich hab jetzt lebenslänglich im Forum meinen Namen weg Aber manchmal bin ich eben mehr die Schwalles als die Walle.

Alles Liebe und bis morgen,
die SchwallesWalle

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [tividi](#) on Thu, 31 May 2012 19:25:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

lach

SchwallesWalle

Deine kurzgeschichten sind bestimmt amüsant?!

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [möchtegernrapunzel](#) on Thu, 31 May 2012 20:45:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Binne schrieb am Thu, 31 May 2012 19:50

Wenn ich es richtig verstanden habe, hast Du also nach nur 3 Wochen schon mit Fin einen HA-Stop verzeichnen können?!

Mit den 5mg nach 3 Tagen(!). Davor hatte ich allerdings ca. 2 Wochen lang 2,5mg geschluckt.

Binne schrieb am Thu, 31 May 2012 19:50 Damit bist du hier im Forum die absolute Spitzenreiterin, bei den anderen, die ich durch das Such-Forum gefunden habe, hat es, bis auf Tini, leider nicht gewirkt und sie haben es wieder abgesetzt.

Hmm, vielleicht stimmte die Dosis nicht. Dass es so super schnell gewirkt hat, hat mich auch verwundert. Ich kenne ja die "3-Monatsregel". Vielleicht ging es so schnell, weil ich erst ca. 3 Monate zuvor mit der Pille aufgehört habe? Wirklich keine Ahnung, ich kann nur sagen, wie es war. Ich konnte mir die Haare morgens nur so rausziehen. Nach 3 Tagen 5mg Fin fühlte sich alles insgesamt stabiler an und es gingen geschätzte 75% weniger Haare raus.

Binne schrieb am Thu, 31 May 2012 19:50 Ich habe hier nun das Rezept in der Schublade liegen, meine FÄ hat mir gleich die 3 Monats Packung verschrieben.

Ich bin gespannt und drücke die Daumen.

Binne schrieb am Thu, 31 May 2012 19:50

- lässt Du dein Blut regelmäßig untersuchen?

Naja, mehr oder weniger regelmäßig und vor allem wegen meines Eisenspiegels.

Binne schrieb am Thu, 31 May 2012 19:50 Weißt Du noch welche?

Nein, leider nicht. Aber ich spreche mal meine Hautärztin drauf an.

Binne schrieb am Thu, 31 May 2012 19:50

Nimmst Du Prog dazu?

Bisher noch nicht. Musste mich auch eben erstmal belesen, den Zusammenhang kannte ich noch gar nicht. Danke dir für den Hinweis. Scheint ja ein wahres Wundermittelchen zu sein. Da werde ich meine Ärztin definitiv drauf ansprechen. Was meinst du mit "schmieren"? Wird das nicht geschluckt?

Binne schrieb am Thu, 31 May 2012 19:50

Hast Du schon einmal deinen Östrogenwert untersuchen lassen?

Der Gynäkologe hat es damals gecheckt und meine Hautärztin auch. Alle Hormonwerte waren völlig okay. Hat mich erst irritiert, weil ich mir den HA nur durch zu hohes Testosteron erklären konnte, bis ich dann auf DHT stieß.

Binne schrieb am Thu, 31 May 2012 19:50 Darf ich fragen, wieviel du zugenommen hast?

8 Kilo, d.h. ich hab jetzt die 40. Aber ich versichere dir, dass das auf keinen Fall am Fin liegt, sondern an meiner Ernährung. Ich bin seit einiger Zeit wieder in einer glücklichen Beziehung. Und wenn ich glücklich bin, koche (und esse) ich gern. Und dann komme ich auch nicht mehr dazu, so viel Sport zu machen, seit ich den neuen Job hab ...

Binne schrieb am Thu, 31 May 2012 19:50 Wahrscheinlich muss man sich unter Fin komplett neu einkleiden...

Oh ja, definitiv. Leider lässt sich das nicht vermeiden.

Binne schrieb am Thu, 31 May 2012 19:50 Hattest Du deinen DHT vor der FIN Einnahme kontrollieren lassen?

Hmm, ich weiß nicht, ob sie das auch geprüft haben. Muss ich auch mal fragen. Am besten ich schreib mir gleich eine Liste.

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [möchtegernrapunzel](#) on Thu, 31 May 2012 20:53:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wallemähne schrieb am Thu, 31 May 2012 20:50

"Rapunzel, Rapunzel! Lass Dein Haar heroben, denn wir woll'n nur eins, Dein schönes Haar bald loben"

Wie süß, echt.

Hmm, mal sehen, ob es klappt.

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Tini](#) on Sun, 03 Jun 2012 21:23:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo alle,

also ich habe absolut keinerlei Wassereinlagerungen, nicht am Bauch, nicht an den Beinen und auch sonst nicht.

Die Wirksamkeit nach 3 Tagen mit 5 mg von Möchtegernrapunzel finde ich auch sehr optimistisch. Aber nach 3 Monaten mit 2,5 mg und dann dem Wechsel auf 5 mg trat die deutliche Verbesserung bei mir auch recht schnell ein.

Gruß

Tini

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Tini](#) on Sun, 03 Jun 2012 21:31:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo möchtegernrapunzel,

wenn du reduzieren willst, dann halbiere nicht die Dosis, sondern verlängere Zeiträume zwischen der Einnahme.

Also nicht täglich 5 mg, sondern nur jeden 2. oder 3. Tag. Wenn es sich dann nicht verschlechtert, kannst du die Pausen weiter vergrößern. Ich nehme 5 mg jeden 4. oder 5. Tag. Das reicht bei mir. Einfach ausprobieren. Bei Verschlechterung kannst du jederzeit wieder erhöhen.

Gruß

Tini

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Binne](#) on Mon, 04 Jun 2012 04:20:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Tini,

lässt Du dein Blut regelmäßig kontrollieren??

Wie lange nimmst Du Fin schon?

Man sagt manchmal, dass sich die Stirnregion bei Fin (bei Männern) weiter ausdünn... ist das bei dir der Fall oder greift Fin am GANZEM Kopf und beschert dir auch Neuwuchs??

Und eine Ö- Dominanz hast du nicht???

Danke fürs Beantworten!!!

LG von einer noch Unentschlossenen

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Binne](#) on Mon, 04 Jun 2012 07:07:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und noch eine letzte Frage, wie stark war denn dein HA?

Hattest du eher schleichenden Verlust oder gingen dir auch sehr viele Haare (über 200) aus?

LG!

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Micky](#) on Mon, 04 Jun 2012 09:32:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Möchtegernrapunzel,

sag mal, kannst Du mir sagen, wo ich die Studien über die Anwendung von Finasterid für Frauen finde?

Mein Ausfall wird und wird nicht besser und ich möchte nun meinen Arzt wg. Fin überzeugen, möchte mir aber vorher die Studien durchlesen.

Ich freu mich, dass es Dir hilft und wünsche Dir wieder super schöne Haare.

LG

Micky

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [möchtegernrapunzel](#) on Tue, 05 Jun 2012 18:55:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tini schrieb am Sun, 03 June 2012 23:31 Hallo möchtegernrapunzel,

wenn du reduzieren willst, dann halbiere nicht die Dosis, sondern verlängere Zeiträume zwischen der Einnahme.

Hi Tini, danke für den Tipp. Das werde ich auf jeden Fall so machen. Ist auch besser, denn die

Tabletten lassen sich so schwer teilen. Wann hast du mit der Reduktion angefangen. d.h. wie lange hast du Fin da schon genommen?

Liebe Grüße
a.

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [möchtegernrapunzel](#) on Tue, 05 Jun 2012 19:20:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Micky schrieb am Mon, 04 June 2012 11:32Halo Möchtegernrapunzel,

sag mal, kannst Du mir sagen, wo ich die Studien über die Anwendung von Finesterid für Frauen finde?

Hi Micky,

leider gibt es die Artikel nur in Englisch soweit ich weiß. Schau mal hier:

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/15459533?dopt=Abstract> (oben rechts - Karger final version - kommt man zum Artikel). Leider muss man dafür zahlen, es sei denn, du findest eine öffentliche Einrichtung, z.B. eine Bibliothek, mit einer PubMed-Lizenz. So bin ich da rangekommen. Dann gibt es noch eine negative Studie (die du deinem Arzt vielleicht nicht zeigen solltest): <http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed?term=Lack%20of%20efficacy%20of%20finasteride%20in%20postmenopausal%20women%20with%20androgenetic%20alopecia>. Diese Studie wurde leider nur mit 1mg pro Tag durchgeführt. Wirklich ärgerlich.

Und dann kannst du auch noch hier schauen:

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC2684510/?tool=pubmed>. Das ist ein kostenloser Artikel und dort geht man weiter unten auf Finasterid (und, wen es interessiert, Dutasterid) ein.

Ich hoffe, das hilft dir!

Liebe Grüße
a.

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Tini](#) on Thu, 07 Jun 2012 20:43:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Binne,

ja ich lasse einmal jährlich das Blut untersuchen. Alles normal.
ich nehme Fin jetzt ca. 7 Jahre.

Bei mir hat Fin am gesamten Kopf den Haarstatus massiv verbessert. Da wo es licht und dünn war, ist es wieder so dicht geworden, daß ich ohne Haarergänzungen auskomme. Es hat aber nicht wieder den Status vorm HA erreicht. Ich hatte aber zuvor auch schon viele Jahre HA. Ich habe auch keine Ö-Dominanz. Mag an der doch sehr geringen Erhaltungsdosis liegen.
Liebe Grüße
Tini

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Tini](#) on Thu, 07 Jun 2012 20:47:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mein HA war stark. Über viele Jahre, mal mehr, mal weniger. Immer wenn es weniger war, keimte Hoffnung, daß man vielleicht das richtige "Mittel" gefunden hätte und dann kam doch wieder die Enttäuschung. Zum Schluß bis zu 1000 Haare nach dem Waschen. Ich hatte auch schon ca. 3 Jahre Haarteil getragen. Und das hat Fin so weit gebessert, daß ich heute gut damit leben kann.

Gruß
Tini

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Tini](#) on Thu, 07 Jun 2012 20:53:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Möchtegernrapunzel,
also ich habe die 5mg täglich schon über einen längeren Zeitraum genommen - ich schätze 7-8 Monate. Dann habe ich mich langsam an die für mich richtige Dosis rangetastet. Wenn du die Zwischen-Zeiträume vergrößerst, dann nicht ständig wechseln sondern vielleicht erstmal für 4 Wochen jeden 3. Tag eine Tablette nehmen. Und erst dann weiter reduziern, wenn möglich. Mußt du ausprobieren.

Gruß
Tini

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Binne](#) on Fri, 08 Jun 2012 05:47:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tini,

Das liest sich alles fast zu gut,
vor allem dass du gar keine NW spürst...

Welches Fin nimmst du denn?

Ich habe ein Rezept über. Finasterid von 1a Pharma.

Im Männer Forum lese ich nur von Proscar und Propecia, das wird aber alles das Gleiche sein, oder?

Lg!

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Binne](#) on Fri, 08 Jun 2012 12:20:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Noch eine Frage, TINI,

welche Art von HA hast du denn vor Fin gehabt? Was glaubst du?

1000 Haare täglich zu verlieren ist ja der Super-Gau, das kann doch keine AGA mehr sein, oder??

Bei mir ist es ähnlich wie bei dir, seit Jahren immer wieder HA, mal besser, mal schlechter, dann wieder besser, dann keimt Hoffnung auf, dass die aktuelle Vorgehensweise DIE Lösung nun ist, nach 5 Wochen wieder stark HA und das geht als so weiter.... so langsam bin ich auch zermüht... mag nicht mehr...

Wenn ich nicht immer diese Angst im Hinterkopf habe, dass ich durch FIN auch Krebs bekommen könnte, würde ich es sofort nehmen!!

Auf der anderen Seite, auch die Pille kann Krebs auslösen, gerade wenn man sie ewig nimmt, da habe ich mir nie Gedanken darüber gemacht.

Aber nun habe ich Kinder... die mag ich schon noch groß werden sehen... allerdings habe ich so schlechte Laune durch die ganze HA Geschichte, dass sie zur Zeit auch nicht viel von mir haben, und besser scheint es ja irgendwie auch nicht mehr zu werden.. dann lieber mit Fin noch ein paar gute Jahre? Ach .. ich weiß nicht...

Hast DU Kinder????

LG!

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Wallemähne](#) on Fri, 08 Jun 2012 12:35:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tini,

muss mich gleich den Fragen von Binne anschließen. Habe jetzt tauch Fin 5mg da, traue mich

aber noch nicht so recht ran.

1) WANN hat denn das Fin bei Dir in Etwa angefangen, zu wirken? Und wie lange nimmst DU es jetzt schon?

2) Du hast zwar geschrieben, es würden bei Dir nicht mehr alle alten Haare nachwachsen. Aber es kommen doch wieder ein paar nach, oder?

3) Wachsen unter Fin die Haare an den Seiten tatsächlich nicht mehr so gut nach? Hat Mike irgendwann mal wo geschrieben. Hast DU diese Erfahrung auch gemacht?

4) Lagert man dadurch Wasser ein? Mir geht es jetzt schon durch das Östrogengel so. Habe extrem schwere Beine und die Besenreißer werden schlagartig wieder mehr. Hab Hormone noch nie so gut vertragen, daher auch früher die Pille deswegen abgesetzt.

Wünsche Dir noch ganz viel Erfolg mit Fin und viiiiele neue Haare.

Lg
Walle

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Wallemähne](#) on Fri, 08 Jun 2012 12:41:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Binne,

ach, Du überlegst auch??? Ich auch... mir langt's bald. Bin gespannt, ob Du Dich "aufraffen" kannst. Ich noch nicht so ganz. Quelle durch das Östrogen-Gel serh stark auf, das geht in die Beine. Habe schon ganz geschwollene Knöchel .

Wieviel mg nimmst Du denn dann täglich? Und verteilst Du die über abends und morgens, solltest Du sie nehmen?

LG,
Walle

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Binne](#) on Fri, 08 Jun 2012 12:59:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mir sind noch weitere Fragen eingefallen...

Tini, hattest du vor Fin überhaupt keinen Neuwuchs?

Den habe ich nämlich schon, aber die Ausfall rate ist gerade so hoch dass es trotz Neuwuchs

dünnere wird...kennen wir ja alle

Nun weiß ich eben nicht, ob Fin was wäre für mich...wachsen da neue starke Haare oder Aga Haare? Laut Frau Latz kann man das nicht unterscheiden..

Wenn es gesunde Haare sind, würde ich gerne noch zuwarten, sind es Aga Haare würde ich keine Zeit verlieren wollen.

Hattest Du solche Überlegungen auch, Tini?

Dir sind laut einem Beitrag von vor 7 Jahren die ersten 7 Monate keine neuen Haare gewachsen, wann kam der Neuwuchs?

Der HA stoppte bei ca. drei Monaten, richtig? Und auch die Stirnregion wurde unter Fin wieder dichter?

@Walle, ich wurde wenn gleich mit 5mg einsteigen.

Lg!

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Thatlittlehope](#) on Fri, 08 Jun 2012 13:37:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Darf ich fragen, wie ihr euren Arzt dazu gebracht habt euch Fin zu verschreiben? Oder meint ihr es ging bei euch leichter, weil ihr in einem Alter seid, wo Kinderwunsch definitiv ausgeschlossen ist und ich mit 22 ja noch weit davor stehe!?

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Binne](#) on Fri, 08 Jun 2012 14:26:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Genau, bei mir besteht kein Kinderwunsch mehr und ich bin Mitte dreißig...

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Leni82](#) on Fri, 08 Jun 2012 14:34:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

habe von meinem Arzt, auch ganz einfach ein Rezept für Fin erhalten.
Nehme es momentan aber (noch) nicht.

Ich habe auch noch Kinderwunsch und hab ihm das auch so gesagt!
Er sieht da überhaupt kein Problem, ich soll es einfach absetzen wenn ich schwanger bin, also noch nicht mal vorher,
was ich aber schon machen würde.
Er meint, Fin ist in Frankreich z. B. auch ganz normal für Frauen zugelassen.
Wenn du einen guten Endokrinologen findest, der sich einigermaßen auskennt, dann bekommst du vermutlich auch ein Rezept.

LG
Leni

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht
Posted by [Thatlittlehope](#) on Fri, 08 Jun 2012 14:37:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oh das hört sich gut an....wie alt bist du denn?

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht
Posted by [Leni82](#) on Fri, 08 Jun 2012 14:41:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja schon, bin aber irgendwie trotzdem noch am zögern
Ich bin 30.

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht
Posted by [Thatlittlehope](#) on Fri, 08 Jun 2012 14:48:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Eins verstehe ich nicht...hilft Fin, damit neue Haare wachsen oder stoppt es "nur" den Haarausfall? Oder tritt beides ein?

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht
Posted by [Binne](#) on Fri, 08 Jun 2012 17:00:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Leni, echt, Fin ist in Frankreich sogar zugelassen für Frauen?? Ach ja...

@Walle, wenn Du geneigt bis, Fin zu nehmen, würde ich an Deiner Stelle aber die Ö-Creme

weglassen!!! Das ist zu viel Ö!!! Denn Fin wandelt sich ja auch in körpereigenes E2 um, was ja generell gut ist für Haarwachstum , aber man rutscht eben schon manchmal in eine Ö-Dominanz (deshalb würde ICH immer Prog zu Fin nehmen!!) und deshalb würde ich sagen: Entweder oder!

Fin lässt wohl bei manchen (bei Tini!) auch neue Haare wachsen.

LG!

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [möchtegernrapunzel](#) on Fri, 08 Jun 2012 17:19:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Binne schrieb am Fri, 08 June 2012 19:00Denn Fin wandelt sich ja auch in körpereigenes E2 um

Echt? Das hab ich noch nirgendwo gelesen. Hast du eine Quellenangabe?

Viele Grüße
a.

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Wallemähne](#) on Fri, 08 Jun 2012 18:11:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Binne,

danke für den Rat wegen dem Östrogen!!! Stimmt, hatte ich auch irgendwo schon mal gelesen. Danke, dass Du so aufmerksam mitgelesen hast , ist ja echt lieb von Dir. Bin aber eh immer noch am Überlegen, ob Fin ja oder nein. Habe ja im Juli dann eeeeeendlich das große, endokrinologische Labor bzgl. Haarausfall. Denke mal, es ist besser, mit dem Fin noch zu warten, bis die Untersuchung gemacht wurde, um die Werte nicht zu verfälschen. Außerdem bekomme ich ja einmal wöchentlich ohnehin schon Fin direkt auf die Kopfhaut gespritzt.

Bin im Moment ratlos, so schlimm hatte ich es über so viele Tage noch nie!!! Immer noch der Shedding der AC-Therapie? Jeden Tag 400 bis 500 Haare, das ist einfach viel zu viel. Vor allem für meine Nerven.

@ Thatlittlehope: Ich habe das Fin von meinem Mesoarzt verordnet bekommen. Ich bin aber auch schon 45, seit zwei Jahren in den WJ und bei mir ist zu 200% die Familienplanung abgeschlossen.

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Binne](#) on Fri, 08 Jun 2012 18:28:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Walle, würde auch bis zu deiner BE warten...! Ich haare auch gerade bis zu 500 Haare am Tag, das macht mich auch fertig
Auch bei mir steht noch ein Speicheltest aus und eine weitere BE, danach entscheide auch ich, ob Fin oder nicht.

@Möchtegernrapuzunzel: Eine direkte Quelle habe ich nicht, aber du musst Dich einfach mal durch die Suchbeiträge hier im Forum lesen, da schreibt zb Gretchen darüber, dass FIN in Ö umgewandelt wird, auch Tino schreibt darüber und "preist" FIN an, indem er eben sagt, dass das körpereigene E2 viel besser für die Haare wäre als zb das der Pille...

Auch ist es ja so, dass bei Männern darauf hingewiesen wird, dass ihnen durch das Ö eine Brust wachsen könnte etc.. DESHALB ja auch meine Ängste bezüglich Brustkrebs und deshalb ja auch meine Nachfragen nach einer Ö- Dominanz bei dir und Tini... ich weiß von anderen , die das nehmen, die eben auf jeden Fall durch das Mehr an E2 eine Dominanz entwickelt haben. Und deshalb eben auch das Prog als Gegenspieler

LG!

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [nelli](#) on Fri, 08 Jun 2012 18:57:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ihr!

Durch die Aromatase steigt dein Östrogen durch Fin sehr an. Deshalb nehmen manche Progesteroncreme um die Ö-Dominanz abzuschwächen. Habe gerade gestern wieder mit einem ehemaligen Forumsmitglied Kontakt gehabt. Sie hat durch 5 mg Fin nach ca. einem Jahr wieder schöne Haare bekommen. Das heisst Haarausfall hat nachgelassen UND Neuwuchs und dickere Haare waren auch das Ergebnis. Wohl nicht mehr ganz so dick wie früher, aber völlig okay. Der Nachteil ist, dass sie auch 13 Kilo zugenommen hat durch das Östrogen und natürlich will sie nicht auf Dauer so viel Fin nehmen. Sie hat die Dosis halbiert auf 2,5 mg und die Haare wurden seitdem wieder etwas dünner und fallen vermehrt aus. Allerdings meinte sie, es sei noch im grünen Bereich und sie könne so gut damit leben.

Ich habe auch so meine Probleme ob ich Fin nehmen würde oder nicht und wie auch vorhin jemand schrieb: ich habe auch zwei kleine Kinder und seitdem sehe ich vieles anders. Ich bin nicht mehr so mutig, wenn es darum geht eventuell nicht so harmlose Medis zu schlucken von deren Langzeitwirkung man nicht so viel weiss, gerade in Sachen Krebs. Früher hätte ich es wohl versucht, heute weiss ich es einfach nicht...

Alles Liebe
Nelli

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [möchtegernrapunzel](#) on Fri, 08 Jun 2012 19:41:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Binne schrieb am Fri, 08 June 2012 20:28

@Möchtegernrapunzel: Eine direkte Quelle habe ich nicht, aber du musst Dich einfach mal durch die Suchbeiträge hier im Forum lesen, da schreibt zb Gretchen darüber, dass FIN in Ö umgewandelt wird, auch Tino schreibt darüber und "preist" FIN an, indem er eben sagt, dass das körpereigene E2 viel besser für die Haare wäre als zb das der Pille...

LG!

Okay, der Genauigkeit halber für eventuelle, über Fin noch nicht informierte, Mitleserinnen: Nicht Finasterid wird vom Körper in Östrogen umgewandelt, sondern das Testosteron, das durch Fin nicht in DHT umgewandelt wurde. Dieses im Körper verbleibende Testosteron KANN durch das Enzym Aromatase in Östrogen umgewandelt werden. Quelle:

<http://www.haarerkrankungen.de/expertenrat/faq.php?ParentRubrikID=13&Zaehler=11&MaxZaehler=88#14>

Viele Grüße

a.

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Binne](#) on Fri, 08 Jun 2012 20:39:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für deine genaueren Angaben

Leider beziehen sich all diese Ausführungen über Fin und Ö auf Männer, wie sich das Ganze bei einer Frau verhält, kann man nur vermuten.

Du hast ja geschrieben, dass Du etwas zugenommen hast, das aber eher nicht auf Fin schiebst sondern auf deine glückliche Beziehung. Tini hat überhaupt nicht zugenommen (oder hatte sie was anderes dazu geschrieben?!) und auch keine Ö- Dominanz, die andere Userin, von der Nelli schrieb, hat stark zugelegt.. reagiert jede anders auf Fin.. muss man wohl echt ausprobieren..

LG!

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein

Erfahrungsbericht

Posted by [mike](#). on Fri, 08 Jun 2012 23:05:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

möchtegernrapunzel schrieb am Fri, 08 June 2012 19:19Binne schrieb am Fri, 08 June 2012 19:00Denn Fin wandelt sich ja auch in körpereigenes E2 um

Echt? Das hab ich noch nirgendwo gelesen. Hast du eine Quellenangabe?

Viele Grüße

a.

nein

Fin bindet 5ar2 enzyme. DHT entsteht keines .. testo verbleibt im Blut .. dockt aber ohneweiters in verbleibende Aromataseenzyme an und es entsteht hier E2 ..

Fin+androcure würden keine E-Dominanz verursachen ... wobei Fin alleine mE auch schon ausreichend gut ist und "selten" eine E-Dominanz hervorruft .. wenn es so ist .. hat FRAU sowieso eher ein endokrinologisches Problem mit Testosteron (zuviel oder Körper ist zu abhängig von Testo und Aromatase (hat aber auch gewisse Vorteile(Osteoporoserisiko weniger, AGA weniger aggressiv etc.. mE!))) .. mglw. zu viel Testo oder zuviel Estrogene aus Testosteron oder zuviel Vorstufen aus der NNR .. etc..muss aber nicht schlimm sein .. jede(r) hat sein eigenes endokrinologisches System und eigene Enzymaktivitäten ...

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [mike](#). on Fri, 08 Jun 2012 23:10:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Binne schrieb am Fri, 08 June 2012 22:39Danke für deine genaueren Angaben

Leider beziehen sich all diese Ausführungen über Fin und Ö auf Männer, wie sich das Ganze bei einer Frau verhält, kann man nur vermuten.

Du hast ja geschrieben, dass Du etwas zugenommen hast, das aber eher nicht auf Fin schiebst sondern auf deine glückliche Beziehung. Tini hat überhaupt nicht zugenommen (oder hatte sie was anderes dazu geschrieben?!) und auch keine Ö- Dominanz, die andere Userin, von der Nelli schrieb, hat stark zugelegt.. reagiert jede anders auf Fin.. muss man wohl echt ausprobieren..

LG!

so ist es

ist auch interessant wer ev. was von Fin "bekommt" und wie die Wirkung dabei ist ... das deutet vllt. auf andere Probleme hin .. mit den Hormonen und Enzymen..

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [sunflower3](#) on Sat, 09 Jun 2012 08:05:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

heute hat meine Regel begonnen , dies bedeutet das ich mit entscheiden muß die nächste Packung Valette ja oder nein??

Derzeit habe ich einige Pickel am Hals, Kopfhaut ölig und schuppig.
Unter dem Haarteil sieht es furchtbar aus der Haarausfall ist dauerhaft schlecht.
Warum geht es so rasant schnell.

Mein Frauenarzt möchte ja nur 3 Monate nach absetzen neue Werte nehmen ..das bedeutet erst dann könnte ich Progesteron oder ähnliches bekommen ?!

Frage mich aber echt ohne pille ist ja das hormonchaos perfekt.

Oder doch Pille lassen und Fin oder -Diane 35..

Keine Ahnung aber ich vermute immermehr AGA - es ist alles so dünn.... und ausgefranzt überall...

Dr. Strunz konnte einer Patientin durch Aminosäuren helfen aber bei der war der DHT wert sehr niedrig. Macht so ein Bluttest überhaupt sinn.

Nix weiß

Ig sun

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Tini](#) on Sun, 10 Jun 2012 19:17:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Binne,

ich nehme Proscar. Aber der Wirkstoff ist ja das entscheidende.
Tini

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Tini](#) on Sun, 10 Jun 2012 19:29:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Binne,
die 1.000 Haare waren schon das extremste. Das war im Urlaub und danach habe ich angefangen mit Fin. Bin noch heute sehr froh, das gemacht zu haben. sonst würde ich heute mit Sicherheit schon Perücke tragen. Erst hieß es diffuser HA, dann wurde mir gesagt AGA. Und ich war auch bei allen möglichen Ärzten. Meine Hausärztin (sehr erfahren, sehr ehrlich) hält die Pille für gefährlicher als Fin und mein Gyn hat auch kein Problem damit. Ich habe zwar keine Kinder, habe aber schon vor noch viele Jahre mein Leben zu genießen - ohne Kummer, Depries und ähnliches wegen meiner Haare.
Liebe Grüße
Tini

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Tini](#) on Sun, 10 Jun 2012 19:39:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Wallemähne,
also ich erinnere das alles nicht mehr so genau. aber habe angefangen mit 1 mg täglich für 3 Monate - Effekt Null. Habe dann auf 2,5 erhöht, für vielleicht auch 3 Monate. Effekt, wenn überhaupt gering. Dann auf 5 mg täglich erhöht und deutlich weniger HA nach ca. 2 Wochen. Kein HA mehr nach ca. 4-6 Wochen. Neuwuchs nach ??? kann man schwer sagen, es dauert ja bis man was sieht. Aber nach dem Aufhören des HA sah das Haar schnell besser und kräftiger aus.
Es kommen viele neue Haare nach. Es ist bei mir viel, viel dichter geworden. Ich sage nur, daß ich den alten Status (also vor dem Beginn des HA) nicht wieder erreicht habe. Bei mir sind sie am gesamten Kopf nachgewachsen.
Ich habe keinerlei Wassereinlagerungen, nehme aber auch keine Pille.
Ich will niemanden überreden Fin zu nehmen. Für mich ist es jedoch die Lösung und ich hätte es gern früher genommen. Da hätte ich viel Geld gespart für all die anderen nutzlosen Mittel und Therapien und ich hätte mir viel, viel Kummer erspart.
Gruß
Tini

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Tini](#) on Sun, 10 Jun 2012 19:45:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Binne,
ich hatte vor Fin auch Neuwuchs, aber es fielen halt viel mehr aus. die neuen Haare durch Fin sind bei mir starke Haare.

....Dir sind laut einem Beitrag von vor 7 Jahren die ersten 7 Monate keine neuen Haare gewachsen...????

Verstehe deine Frage nicht!! Nehme Fin ca. 7 Jahre. Neuwuchs beginnt nach Aufhören des HA. Bis man es sieht, dauerts halt ein bißchen.

die Stirnregion ist auch dichter geworden.

Gruß Tini

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Thatlittlehope](#) on Sun, 10 Jun 2012 19:48:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du nimmst dazu auch nichts Anderes, auch nicht Regaine, oder?

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [möchtegernrapunzel](#) on Sun, 10 Jun 2012 19:58:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tini schrieb am Sun, 10 June 2012 21:29Hallo Binne,
die 1.000 Haare waren schon das extremste.

Wie zählt ihr eigentlich die ausgefallenen Haare? Ich lese hier immer wieder, dass der einen 500, der anderen 300 oder 700 ausgefallen sind und wundere mich, wie man auf die Zahlen kommt. Wenn mir täglich 500 Haare ausfallen würden, hätte ich spätestens nach zwei Monaten eine Glatze. Der Mensch hat ca. 100.000 Haare auf dem Kopf. Wenn täglich im Schnitt 500 ausfallen, hat man nach 6 Monaten keine mehr bzw. kaum noch welche.

Liebe Grüße

a.

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [möchtegernrapunzel](#) on Sun, 10 Jun 2012 20:04:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tini schrieb am Sun, 10 June 2012 21:39

Ich will niemanden überreden Fin zu nehmen. Für mich ist es jedoch die Lösung und ich hätte es gern früher genommen. Da hätte ich viel Geld gespart für all die anderen nutzlosen Mittel und Therapien und ich hätte mir viel, viel Kummer erspart.

Das sehe ich auch so. Es sollten definitiv mehr Studien mit Frauen durchgeführt werden, damit

Fin endlich auch für uns zugelassen wird. Anstattdessen soll man die Pille nehmen, mit deren NW-Liste man ein ganzes Zimmer tapezieren kann.

Viele Grüße
a.

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [sunflower3](#) on Mon, 11 Jun 2012 17:15:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

genau du sprichst mir aus der Seele

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [sunflower3](#) on Mon, 11 Jun 2012 17:21:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Rapunzel,

wie sollte man denn vorgehen.

Pille absetzen und gleich mit fin oder erst 3 Monate abwarten was nach Pille absetzen passiert ..schluck.

Ich muß mich morgen entscheiden ob ich eine weitere Bliester nehme:-)

danke

Grüße sun

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [möchtegernrapunzel](#) on Mon, 11 Jun 2012 19:37:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Sonnenblume,

da ist guter Rat teuer. Ich kann dir nur sagen, wie ich mich entschieden hätte, wenn mir jemand Fin als Alternative zur Pille angeboten hätte. Ich hätte es probiert. Ich wollte die Pille NIE nehmen, weil ich die Einnahme komplett unverantwortlich finde und als Verhütung hätte ich sie sowieso nicht gebraucht. Gegen den Haarausfall fand ich die Pille total übertrieben und ich hatte das Gefühl, mit Kanonen auf Spatzen zu schießen. Du musst nur folgende Aspekte in deine Entscheidung mit einbeziehen:

1. Nimmst du eine antiandrogene Pille und wirkt sie bei dir gegen den HA? Wenn ja, hast du mit Fin gute Chancen.
2. Willst du schwanger werden? Dann lass es lieber.
3. Zuviel Hormonchaos sollte man seinem Körper nicht zumuten, deshalb weiß ich nicht, wie

schnell man Fin nach der Pille einnehmen sollte. Bei mir ging der HA pünktlich 3 Monate nach Pillenstop los. 4 Wochen später hatte ich den Status von vor der Pilleneinnahme. Allzu lange würde ich also mit der Einnahme nicht warten. Hängt vielleicht davon ab, was du jetzt für eine Pille nimmst.

Ciao,
a.

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [sunflower3](#) on Mon, 11 Jun 2012 20:32:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Rapunzel,

ich nehme derzeit die Valette diese Ist Anti Androgen.

HAbe vorher auch die Belara genommen . Nehme somit seit 10 Jahren solche Pillen.

Der Haarausfall hat somit nach 7 Jahren Pilleneinnahme begonnen ... Somit denke ich hat die Pille keine schuld? Vielleicht ist einfach die AGA zu stark . Viele sagen wenn man unter der Pille HA bekommt ist das fast sich er erblich.

Ich finde nur komisch das auch die unteren Wimpern betroffen sind. Und Ausfall habe ich auf dem ganzen Kopf. die Kopfhaut ist auch sehr schuppig bzw. je weniger die Haare umso ölig.

Mit den Nerven bin ich auch am ENde.

Schwanger will ich auf jeden Fall mal werden aber ich habe schon seit 4 Jahren keinen Freund:-((

Aber Androcur verschreiben die Ärzte ja auch und man kann es absetzen und schwanger werden.. Wäre das bei Fin problematischer???

DAnke Rapunzel

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [möchtegernrapunzel](#) on Mon, 11 Jun 2012 21:06:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Sonnenblume,

das hört sich alles sehr komisch an. Vielleicht wäre es gut, dem Körper mal eine Pillenpause zu gönnen? Ich kann dir die Entscheidung leider nicht abnehmen.

Schlaf gut,
a.

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Wallemähne](#) on Tue, 12 Jun 2012 06:57:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Tini,

vielen Dank für Deine Antwort. Mich muss man gar nicht zu Fin überreden... grins... wenn mich der Affe laust, nehme ich das nämlich auch ganz schnell so, ohne groß darüber nachzudenken. Wie locker und leichtfertig ich mit solchen Sachen umgehe, sieht man bei mir ja wohl bestens an der AC-Therapie...

Ich bekomme Fin ja in der Meso direkt auf die Kopfhaut gepritzt und warte deshalb noch ein bisschen ab. Auch, weil ich im Juli meine Blutuntersuchungen in der Endokrinologie habe.

Dass Du von Fin Nullkommanull zugenommen hast, ist ja genial ! Aber wir unterschiedlich wir alle auf diverse Sachen reagieren, hat sich beispielsweise bei Cimicifuga gezeigt. Jeder reagiert völlig anders. Nur eines haben wir alle gemeinsam. Wir wollen alle unsere Haare zurück und den HA stoppen.

Ich hatte vor vielen Jahren (2004) für zwei Wochen Propecia geschluckt. Stärke weiß ich nicht mehr, nur dass ich bei meinem damaligen Chef Stunden um das Rezept betteln musste. Hatte mir dann während der Einnahme auch prompt eingebildet, immer müde und träge zu sein. Gefroren mitten im wärmsten Hochsommer und ich hatte diese schwarzen Augenschatten. Die waren zumindest schon mal nicht eingebildet, heute weiß ich auch, dass das diese sog. "sunken eyes" sind. Bei den restlichen NW's bin ich mir da nicht so sicher .

Habe die Tabletten jedefalls dann wieder abgesetzt. Damals erschien mir der Preis dafür auch noch viel zu teuer. Heute dagegen gebe ich gerne mal das 6fache für eine Behandlung aus und ruiniere damit mein halbes Finanzleben, opfere Sommerurlaube, usw. ...

Nach Deinem Beitrag habe ich mich natürlich gefragt, was WÄRE, WENN ich seit damals bis heute Fin konsequent weitergeschluckt hätte? Hätte ich da noch so halbwegs meinen Haarstatus 2004? Hätte ich dann in all den Jahren bis heute nicht so viel leiden und weinen müssen? Hätte ich dann jemals so viel Geld für Extensions und AC-Therapie ausgegeben? Wenn, wäre, hätte aber... ist müßig, darüber nachzudenken, aber im Hinterkopf sitzt immer ein kleines bisschen der Gedanke daran.

Aaaaaber: Ich finde es großartig, dass es hier im Forum Frauen wie Dich gibt, die ERFOLG mit Fin haben. Und ich finde es auch toll von Dir, dass Du trotz Erfolg immer noch im Forum bist, uns Mut machst und Tipps gibst. Also danke nochmals für Deine sehr hilfreiche Antwort.

GLG,

Walle

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [sunflower3](#) on Tue, 12 Jun 2012 18:36:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja kein Problem aber Danke:-)) werde sie wohl heute doch nehmen trau mich nicht...(Danke

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Binne](#) on Wed, 13 Jun 2012 12:28:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe mich nun getraut und heute meine 2. Tablette Fin genommen...

Kann aber gut und gerne sein, dass ich sie in einem Anfall von Panik morgen schon nicht mehr nehme...

Bin mir immer noch total unsicher...

Ein ganzes Jahr werde ich nicht abwarten können.. wenn sich nicht innerhalb der nächsten 4 Monate was tut, dann setze ich die Dinger wieder ab..

Ich hoffe sehr, dass sich mein DHT auch ohne Fin wieder nach unten bewegt..

Etwas angespannte und auf Nebenwirkung lauende Güße von der Binne

P-S Walle, geht es deiner Tochter wieder etwas besser??

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Thatlittlehope](#) on Wed, 13 Jun 2012 13:11:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wow, viel Glück dass es mit Fin klappt. Ich habe inzwischen die Idee mit Fin ganz verworfen. Zum einen, weil ich irgendwann mal Kinder haben möchte und auch wenn gesagt wird, dass es wieder abgebaut wird ich so ein Risiko nicht eingehen will. Zweitens wird mir das kein Arzt verschreiben, mein Arzt will mir ja nicht mal Dekristol verschreiben bei einem nicht nachweisbaren Vitamin D Wert und da ich 22 bin und aussehe wie 17-18, wird KEIN Arzt das verschreiben, würd ich glaub ich als Arzt selbst auch nicht tun. Aber ich hoffe echt, dass es bei dir anschlägt ohne Nebenwirkungen.

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [muckimuck](#) on Wed, 13 Jun 2012 14:13:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Viel Erfolg Binne!!!!

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Binne](#) on Wed, 13 Jun 2012 18:25:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke

Falls Fin anschlägt und ich nicht in der Art und Weise reduzieren kann, wie Tini das tat, werde ich aber Fin wieder absetzen... es ist mir auf Dauer einfach zu viel Ö...

@Rapunzel: hast Du nun vor, zu reduzieren? Oder schon damit angefangen? Wie willst du vorgehen??

LG!

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [Mark3563](#) on Fri, 15 Jun 2012 06:50:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Finasterid - pill24.org Ich habe die Bestellung erhalten und es war zeitlich und die Pillen wirken prima.

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [muckimuck](#) on Tue, 21 Aug 2012 13:46:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So.....5 Tage Fin 5mg genommen und mir tun die Brueste weh.....aua

Soll ich vielleicht erstmal auf 2.5 mg runter? Oder ganz absetzen?

Menno...das war meine letzte Hoffnung und jetzt das

Waere ja zu schoen gewesen, wenn das funktioniert haette.....

Subject: Aw: Pille, Haarteil, Finasterid, Regaine, Haartransplantation - ein Erfahrungsbericht

Posted by [mike.](#) on Tue, 21 Aug 2012 14:40:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

muckimuck schrieb am Tue, 21 August 2012 15:46 So.....5 Tage Fin 5mg genommen und mir tun die Brüste weh.....aua
Soll ich vielleicht erstmal auf 2.5 mg runter? Oder ganz absetzen?
Menno...das war meine letzte Hoffnung und jetzt das
Wäre ja zu schön gewesen, wenn das funktioniert hätte.....

runter mit der Dosierung .. Fin wirkt bei Dir .. aber die Aromatase :-/
das bedeutet dass das T was da ist voll wirken kann ... kannst statt Fin Androcur (ca 12,5-25mg) oder Spiro (ca 50mg) nehmen .. oder kombinieren (also 1-2,5 Fin + 12,5 Androcur // 1-2,5 Fin + 50 Spiro .. nicht Androcur und Spiro gleichzeitig) .. musst probieren
jeweils im ON / OFF Schema

Mucki, Du hast ja auch zuviel ASD? ... Nimmst Dexamethason 0,5 mg tgl.? ... Dexamethason ist Aromatase pur .. NNR-Estrogenvorläufer + Eisterstöcke Estrogene könnte das in eine Dominanz ausarten..

jetzt habe ich auch ordentlich Brustspannen und schon 'ne sichtbare Oberweite und schwächerer Körper
